

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr

### **Antrag der Fraktion der FDP nach § 76 Abs. 2 GOLT**

Die Fraktion der FDP hat mit Schreiben vom 31. Oktober 2018 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Situation der Brauereien und der Braukunst in Rheinland-Pfalz“.**

#### **Begründung:**

Der Verbindung zwischen Brauereien und Deutschland ist über viele Jahre gewachsen. Die Tradition der deutschen Braukunst hat internationale Bekanntheit erlangt. Brauereien sind deshalb ein wichtiger Faktor für die rheinland-pfälzische Wirtschaft und tragen zur überregionalen Bekanntheit bei. Besonders ist, dass Brauereien über alle Regionen unseres Landes hinweg bestehen. Vor allem kleine lokale Brauereien gehören zur rheinland-pfälzischen Struktur. Aber nicht nur kleine lokale Brauereien, sondern auch Großbrauereien mit internationaler Bedeutung haben ihren Sitz in unserem Land. Wie in vielen Branchen, werden im Brauwesen werden Fachkräfte benötigt. Durch diese Fachkräfte kann die Braukunst langfristig und traditionell weiterleben.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Landesregierung, über die Situation in Rheinland-Pfalz zu berichten.

- Wie viele Brauereien gibt es in Rheinland-Pfalz?
- Wie viele dieser Brauereien vertreiben ihre Produkte überregional?
- Wie groß ist der Anteil der Brauereien an dem rheinland-pfälzischen produzierenden Gewerbe

- Welchen Anteil nehmen die größten Brauereien am gesamten Anteil der Brauereien ein?
- Wie viele Personen befinden sich in Rheinland-Pfalz derzeit in einer Ausbildung zum Brauer und Mälzer?
- Wie viele Personen in Rheinland-Pfalz haben die Ausbildung zum Brauer und Mälzer in den letzten 5 Jahren erfolgreich abgeschlossen?